



Infos

3 2014 EINWOHNERGEMEINDE WALKRINGEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Die Tage werden wieder kürzer und wir steuern dem Herbst zu.

Wir beginnen in der 2. Jahreshälfte mit der Planung, was nächstes Jahr zu realisieren möglich ist. Ich wünsche uns allen, die für uns und mit uns planen, ein gutes Händchen.

Wir konnten nunmehr die Personalengpässe lösen, sodass wir ab Herbst wieder ohne Aushilfen auskommen werden.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich

den neuen Gemeindegemeinschafter, Herrn Moser,
seine Stellvertreterin, Frau Harvey und
die Sachbearbeiterin Bau, Frau Steiner,

herzlich willkommen heissen!

Die Raiffeisenbank hat uns einen Agenturvertrag unterbreitet, den wir an der nächsten Gemeinderatssitzung behandeln werden. Fällt der Entscheid positiv aus, ist es möglich, dass Raiffeisenkunden ab 1. Oktober 2014 an unserem Schalter Geld beziehen können.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, noch ein paar warme Sommertage und schliesse mit einem Spruch aus der Politik:

*„Politik bedeutet ein starkes, langsames Durchbohren
von harten Brettern und Augenmass zugleich“*

Es grüsst Sie herzlich

Peter Stucki
Gemeindepräsident

Sprechstunde

Für die Sprechstunde des Gemeindepräsidenten gibt es keine fixen Termine mehr. Ich bin für Sie per Mail unter ps@elektro-stucki.ch oder unter der Telefonnummer 079 301 55 77 erreichbar, wo wir einen Termin an einem Ort nach Ihrem Wunsch vereinbaren können.

Peter Stucki
Gemeindepräsident

Sachbearbeiterin Bau – Deborah Steiner



Vielleicht haben Sie mich bereits einmal gesehen oder am Telefon gehört. Seit dem 1. Juli 2014 begrüsse ich Sie nämlich als Sachbearbeiterin Bau am Schalter oder Telefon der Gemeindeverwaltung Walkringen mit dem Namen Deborah Steiner. Wohnhaft bin ich im schönen Eriswil – welches gleich neben dem Städtchen Huttwil liegt. Nur ein Dorf weiter beim GP-Sieger, Dominique Aegerter, in Rohrbach, absolvierte ich während drei Jahren meine kaufmännische Ausbildung. Diesen Sommer schloss ich zudem die kaufmännische Berufsmaturität in Langenthal erfolgreich ab. Neben meinem Alltag im Büro ist mir der Sport sehr wichtig. Zurzeit spiele ich aktiv Fussball bei der Damenmannschaft im Sportclub Huttwil.

Ich freue mich auf die neue Herausforderung in meiner beruflichen Laufbahn. Das Vertrauen und die Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger stehen für mich an oberster Stelle und ich freue mich auf viele, interessante Gespräche und neue Begegnungen hier in Walkringen.

Deborah Steiner, Sachbearbeiterin Bau

Stv. Gemeindeschreiberin – Stephanie Harvey

Mein Name ist Stephanie Harvey und ich wohne zurzeit noch im schönen Seeland in Gerolfingen. Seit dem 1. Juli 2014 stelle ich mich der neuen Herausforderung als stellvertretende Gemeindeschreiberin in der Gemeindeverwaltung Walkringen. Meine kaufmännische Ausbildung schloss ich im Sommer 2013 auf der Gemeindeverwaltung Täuffelen-Gerolfingen ab und absolvierte anschliessend die kaufmännische Berufsmaturität in Biel/Bienne. Daneben arbeitete ich zu 20 Stellenprozent im Ausbildungsbetrieb weiter. In meiner Freizeit spiele ich gerne Squash und geniesse die Zeit mit Freunden und Familie.



Ich freue mich auf die vielseitige und interessante Arbeit und hoffe, Sie bald am Telefon oder Schalter begrüssen zu dürfen.

Stephanie Harvey, stellvertretende Gemeindeschreiberin

Hundetaxe 2014

Die Hundetaxe ist fällig per 1. August 2014. Sie beträgt Fr. 60.- pro Hund und pro Jahr. Dies gilt für alle Hunde, die am 1. August 2014 älter sind als sechs Monate. Ausgebildete Polizei-, Blinden-, Sanitäts- Lawinen-, Katastrophen- und Suchhunde sind von der Hundetaxe ausgenommen. Das gültige Ausbildungszeugnis ist in jedem Fall vorzulegen.



Die Rechnungen für die Hundetaxe werden allen Hundehaltern im August/September 2014 zugestellt. Bitte beachten Sie, dass keine Hundemarken mehr abgegeben werden. Da alle Hunde seit dem 1. Januar 2007 fälschungssicher und eindeutig markiert sein müssen, ist die Hundemarke nicht mehr notwendig.

Neue Hundebesitzer oder Hundehalter, die bis Mitte September keine Rechnung erhalten haben, werden gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Walkringen zu melden. Besitzerwechsel oder Todesfälle von Hunden sind laufend mitzuteilen.

In der ANIS Datenbank müssen alle Hunde registriert sein. Damit sollen Abklärungen nach Beissunfällen, in Seuchenfällen sowie bei entlaufenen, verwehrlosten oder ausgesetzten Hunden erleichtert werden. Mutationen müssen demnach auch in der ANIS Datenbank laufend gemeldet werden.

Gemeindeverwaltung

Gestapelte Abfallsäcke – übelriechender, verstreuter Kehrriecht – Müll als Tierfutter – Muss das sein?



Bereits im letzten Infoheft haben wir über das Problem des übelriechenden und verstreuten Kehrriechts informiert. Die Situation mit überfüllten Containern und Kehrriecht, der tagelang herumliegt hat sich **nicht verändert**, wie das aktuelle Bild zeigt. Die Gemeinde hat die Container in der Sammelstelle Bigenthal zur Verfügung gestellt und bittet alle Bürgerinnen und Bürger um mehr Disziplin. **Wir appellieren deshalb erneut, den Kehrriecht erst am Mittwochmorgen des Abfahrtstages zu deponieren und die Säcke im Container zu platzieren.**

Ver- und Entsorgungskommission Walkringen

Papiersammlungen 2014

Mittwoch, 22. Oktober 2014

Bitte beachten Sie jeweils die Inserate im Amtsanzeiger.



Ver- und Entsorgungskommission Walkringen

Titelbild

Das Titelbild des Infohefts zeigt jeweils ein Foto aus der Gemeinde Walkringen zu aktuellen Jahreszeiten oder Anlässen. Das Bild wird entweder durch die Gemeindeverwaltung oder durch Roland Rufenacht, Firma clickdesign, Walkringen, erstellt.

Besitzen Sie gelungene Fotoaufnahmen aus dem Gemeindegebiet? Wir würden uns freuen, diese für eine Ausgabe des Walkringen-Infos zu verwenden. Gerne können Sie mit der Gemeindeverwaltung Kontakt aufnehmen. Per Telefon, 031 701 00 22 oder per E-Mail, gemeinde@walkringen.ch



Hier finden Sie jeweils Informationen zu Angeboten für die Seniorinnen und Senioren der Einwohnergemeinde Walkringen.



Die nächsten Mittagstische finden an folgenden Tagen statt.

Datum	Restaurant	Anmeldung bis
Mittwoch, 27. Aug. 14	Gasthof Bären Walkringen	Fr. 22. Aug. 14
Mittwoch, 24. Sept. 14	Restaurant Sternen Walk-	Fr. 19. Sept. 14
Mittwoch, 26. Nov. 14	Restaurant Rüttihubelbad	Fr. 21. Nov. 14

Ab 11.30 Uhr ist im bestimmten Restaurant ein Tisch für Euch bereit.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Anmeldung, die telefonisch bis jeweils am vorangehenden Freitag bei uns eintreffen sollte.

Die Kosten des Menus (ohne Getränke) betragen Fr. 16.00 und werden durch die Teilnehmer bezahlt.

Wer eine **Mitfahrgelegenheit braucht oder abgeholt werden will**, kann dies ebenfalls bei der Anmeldung mitteilen.

Anmeldungen nehmen gerne entgegen:

Marlis Dobler 031 701 19 63 Elisabeth Andres 031 701 23 05
 Ruth Kindler 031 701 23 40 Käthi Keller 031 701 33 05
 Vreni Schneider 031 701 23 91



Stubete

Dienstag, 9. September 2014, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 7. Oktober 2014, 13.30 Uhr, Sternenzentrum

Dienstag, 11. November 2014, 12.00 Uhr, Sternenzentrum (Stubete-Mittagessen)

Senioren-Gottesdienst

Sonntag, 2. November 2014, 9.30 Uhr, Kirche, gestaltet von Pfarrer Peter Raich und der Trachtengruppe Wikartswil

Gottesdienst im Rüttihubel

Samstag, 30. August 2014, 10.15 Uhr, gestaltet von Pfarrer Peter Raich. Am Flügel spielt Yeon-Jeong Jeong.

Seniorenessen Frauenverein

Mittwoch, 15. Oktober 2014, Gasthof Bären, Walkringen



Fusspflege

Dienstag, 23. September 2014 Sternenzentrum

Dienstag, 11. November 2014 Sternenzentrum

Angebote der Pro Senectute in Walkringen

Volkstanzen: Jeweils alle 14 Tage am Donnerstag von 14.00-15.00 Uhr, im Sternenzentrum Walkringen von Oktober bis Mai

Turnen Männer (ganze Gemeinde) jeweils am Donnerstagnachmittag von 15.25 bis 16.25 Uhr, in der Turnhalle in Walkringen.
Beginn neues Quartal: Oktober 2014

Turnen Frauen, Walkringen: jeweils am Montagnachmittag, von 14.00 bis 15.00 Uhr, im Mehrzwecksaal Schulhaus Walkringen.
Beginn neues Quartal: Oktober 2014

Turnen Frauen, Bigenthal: jeweils Montagnachmittag, von 13.45 bis 14.45 Uhr, in der Turnhalle Schulhaus Bigenthal.
Beginn neues Quartal: Oktober 2014

Wagen Sie etwas Neues und benützen Sie das Angebot.
Neue Turnerinnen und Turner sind herzlich willkommen!

Jass für Seniorinnen und Senioren Verkehrsverein

Dienstag, 21. Oktober 2014 im Restaurant Sternen, Walkringen

Dienstag, 18. November 2014 im Restaurant Sternen, Walkringen

Vermietung von Krankenmobilen

Wir weisen noch darauf hin, dass Frau Greti Streit verschiedene nützliche Krankenmobilen vermietet.

Die Vermietung der Krankenmobilen erfolgt über die Telefonnummer 058 327 53 20 (Büro) oder 031 701 00 43 (Privat) von Frau Greti Streit, Walkringen.

Vreni Schneider, Kommission Soziales, Freizeit und Kultur

Angebot gegenseitige Hilfe in der Gemeinde Walkringen

Die IG für das Alter lanciert ab 15. August 2014 das Angebot für gegenseitige Hilfe in unserer Gemeinde. Wer eines, der unten aufgeführten Hilfsangebote in Anspruch nehmen möchte, kann sich bei folgenden Personen melden.

Elisabeth Andres

Telefon 031 701 23 05 am Freitag von 08:00 bis 11:00Uhr

Ursula Röthlisberger

Telefon 031 701 08 55 am Mittwoch von 17:00 bis 19:00Uhr

Vorgesehen ist, dass für einzelne Hilfeleistungen ein Unkostenbeitrag von Fr. 10.00 erhoben wird.

Unter den gleichen Telefonnummern kann man auch jederzeit seine Hilfe anbieten.

Angebote Haus und Garten:

- Waschen, Bügeln, Flickern
- gelegentliche Reinigungsarbeiten
- Hilfe im Haushalt (Kochen)
- Einkaufen oder Begleitung zum Einkaufen
- Blumen, Pflanzen versorgen
- Spaziergänge mit Hund
- leichte Gartenarbeit
- Laub und Schnee räumen

Angebote Kontakte:

- Gespräche
- Begleitung auf Spaziergängen
- Vorlesen
- Krankenbesuche
- Begleitung zu Veranstaltungen
- Spielen, Jassen, Schach

Angebote Verschiedenes:

- Umgang mit technischen Geräten (PC, Handy, TV)
- Buchhaltung / Steuererklärung
- Behördengänge
- Korrespondenz

Hohe Geburtstage – Gratulationen

September

70. Geburtstag

25.09.1944 Ulrich Niklaus, Wikartswil 632, Walkringen

75. Geburtstag

27.09.1939 Ernst Utz, Dachsenfluh 116, Bigenthal

80. Geburtstag

26.09.1934 Katharina Klopfenstein, Zihlstrasse 19, Walkringen

90. Geburtstag

19.09.1924 Elsbeth Schuler, Hauptstrasse 30, Walkringen

92. Geburtstag

11.09.1922 Johanna Locher, Rüttihubel 29, Walkringen

93. Geburtstag

03.09.1921 Sophie Bötsch, Betagtenzentrum zum Bären, Biglen

94. Geburtstag

13.09.1920 Elisabeth Kemeny, Rüttihubel 30, Walkringen

96. Geburtstag

06.09.1918 Irma Mösch, Rüttihubel 30, Walkringen

97. Geburtstag

15.09.1917 Martha Junker, c/o Susanna Lauber, Rosenweg 18a,
3110 Münsingen

Oktober

75. Geburtstag

21.10.1939 Anton Peier, Minzlimeh 374, Bigenthal

80. Geburtstag

20.10.1934 William Heimberg, Wohn- u. Pflegeheim, Utzigen
21.10.1934 Johannes Schmutz, Alters- u. Pflegeheim Wydenhof, Rubigen
29.10.1934 Elsy Jungi, Sattler 385, Walkringen

85. Geburtstag

11.10.1929 Verena Luginbühl, Eybodenweg 39, Bigenthal

November

70. Geburtstag

12.11.1944 Margrit Lehmann, Golpisbergstrasse 25, Walkringen

75. Geburtstag

21.11.1939

Ruth Baer, Wikartswil 625, Walkringen

80. Geburtstag

21.11.1934

Anna Marie Steck, Dorfstrasse 41, Walkringen

29.11.1934

Hans Ueli Schütz, Dornistrasse 40, Walkringen

85. Geburtstag

06.11.1929

Anna Maria Nägelin, Rüttihubel 30, Walkringen

19.11.1929

Hans Rudolf Röthlisberger, Oberdorfweg 13, Walkringen

92. Geburtstag

16.11.1922

Lotti Locher, Katzbachweg 1, Bigenthal

Dezember**70. Geburtstag**

06.12.1944

Anna Kindler, Friedbergstrasse 1, Walkringen

12.12.1944

Erika Fuhrer, Sunnedörflistrasse 4, Walkringen

75. Geburtstag

23.12.1939

Hans Muster, Jegerlehn 263, Bigenthal

80. Geburtstag

19.12.1934

Nelly Doyon, Rüttihubel 29, Walkringen

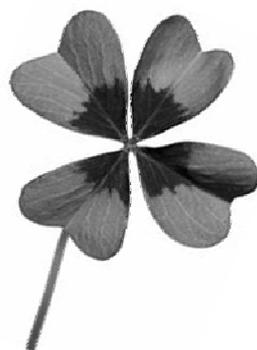
28.12.1934

Hans Flückiger, Küebiweg 6, Bigenthal

91. Geburtstag

24.12.1923

Bertha Jenzer, Eybodenweg 36, Bigenthal



Alles Gute zum Geburtstag

Falls Sie wünschen, dass Ihr Geburtstag nicht im Walkringen-Info veröffentlicht wird, melden Sie sich jeweils bis spätestens zum Redaktionsschluss bei der Gemeindeverwaltung.

Infos aus unseren Schulen



Liebe Leserinnen und Leser

An dieser Stelle möchten wir Ihnen wieder ein paar Müsterchen aus unserem Schulalltag vorstellen.

Beginnen möchten wir mit der Mittelstufe. An einem Elternabend machte Herr Daniel Grossenbacher den Vorschlag, einmal mit einem Lastwagen in die Schule zu kommen, damit sich die Schüler hineinsetzen und sich ein Bild über den sogenannten „toten Winkel“ machen können. Wir fanden die Idee ausgezeichnet und nach Absprache mit unserer zuständigen Verkehrspolizistin fuhr Herr Grossenbacher an einem Dienstag im Mai mit einem Lastwagen der Firma OLWO Worb auf unseren Pausenplatz. Leider regnete es, doch alle konnten sich einmal ans Steuer setzen und verschiedene Schüler und Schülerinnen liefen oder fuhren dann rechts am Lastwagen vorbei. Es war sehr eindrücklich. Vielen Dank der Firma OLWO und ihrem Fahrer.



Am 18. Juni führten wir den Sporttag für alle in Walkringen durch. Damit die Wartezeiten für die Schüler und Schülerinnen kürzer wurden, änderten wir den Ablauf. Wir teilten alle Teilnehmer nach Jahrgänge in zwei Gruppen ein (2003- 2008 und 1998-2002). Die Jüngeren begannen mit verschiedenen Posten, z.B. „Matte stossen“, Büchsen werfen, Scooter Fahren, Kapplatum bauen, etc. während die Älteren mit dem Leichtathletikwettkampf begannen. Nach 90 Minuten und einer kurzen Pause wechselten wir. Die älteren Schüler spielten nun aber ein Fussballturnier. Da die Jüngeren aber mehr Zeit brauchten und wir mit dem Kilometerlauf das Ganze abschliessen wollten, reichte die Rangverkündigung nur für sie, da es bereits kurz vor zwölf Uhr war und der Schulbus wartete. Auch das gemeinsame Zumba mit Carole Bärtschi kam dieses Jahr zu kurz. Da werden wir uns für den nächsten Sporttag noch etwas einfallen lassen müssen.

Folgende Schüler haben ihre Kategorie gewonnen:

Name:	Jahrgang	Punkte:
Monika Bürki	1998	810
Céline Wüthrich	1999	1095
Tatjana Schwab	2000	1497
Eva Niklaus	2001	1485
Leonie Rohrer	2002	1410
Olivia Pfister	2003	1254
Leonie Schüpbach	2004	810
Lucie Sturzenegger	2005	513
Lisa Sturzenegger	2006	438
Muriel Haldemann	2007	477
Martin Gottier	1998	2083
Marco Riesen	1999	1818
Cyrill Schwab	2000	1626
Luan Huber	2001	1813
Kris Grossenbacher	2002	1420
Andre Schwab	2003	835
Levin Saner	2004	940
Stefan Aeberhard	2005	368
Jamiro Reber	2006	549
Benjamin Brogle	2007	186



An unseren Werkausstellungen vom Dienstag, 27. Mai durften wir wieder sehr viele Besucher empfangen, die die verschiedensten Werke der Schüler begutachteten und dazwischen einen Tee, Kaffee oder etwas Süßes genossen.



Zum Schulschluss liessen sich unsere 9.-Klässler etwas Besonderes einfallen. Nicole und Monika organisierten einen Gesamtausflug mit allen Schüler und Schülerinnen der Gemeinde auf den Bauplatz oberhalb Möschberg. Zuerst fuhren wir alle mit dem Zug nach Grosshöchstetten. Dort stiegen wir aus und wanderten gemeinsam zum Bauplatz. Danach mussten wir in altersgemischten Teams à acht Personen verschiedene Aufgaben lösen und am Mittag begann das gemeinsame Bräteln. Nachdem unsere Schulkommissionspräsidentin noch die 9.-Klässler verabschiedet hatte, liefen wir wieder nach Grosshöchstetten zurück, bestiegen den Zug und fuhren zufrieden heim.



Dann begannen die Ferien.

Folgende Schüler und Schülerinnen haben das 9. Schuljahr absolviert und beginnen im August mit ihrer Lehre oder einer anderen Ausbildung:

Bürki Monika:	Praktikum in einer Kita
Gottier Martin:	Lehre als Plattenleger
Haldemann Nicole:	Lehre als Köchin
Hassan Hassan:	Lehre als Montage-Elektriker
Röthlisberger Cédric:	Lehre als Landwirt
Schüpbach Kilian:	Lehre als Polymechniker
Fankhauser Nina:	10. Schuljahr, anschliessend KV-Lehre
Wüthrich Adrian:	Lehre als Landmaschinenmechaniker

Neben ihnen mussten wir uns leider auch von zwei langjährigen Lehrkräften verabschieden: Christina Salzmann und Esther Lips. Beide werden in unseren Erinnerungen unvergessen bleiben, denken wir nur an die zahlreichen Feste, Musicals, Bastelstunden, usw. im Kindergarten bei Christina oder an die Musikkonzerte von Esther mit ihren Orff-Instrumentalisten und Flötengruppen. Ihnen möchte ich für die geleistete Arbeit herzlich danken und wünsche Ihnen für die Zukunft nur das Beste.

Neu unterrichtet bei uns Frau Anita Geiser, die die Musiklektionen von Esther Lips in Wikartswil übernimmt. Alle anderen Lektionen werden vom bestehenden Kollegium übernommen.

Im neuen Schuljahr starten wir mit je 22 Schülern und Schülerinnen in der siebten und achten Klasse. Damit unsere letzte reine Realklasse mit sieben Schülern nicht nur ein Anhängsel der achten Klasse ist, bekamen wir bereits für das neue Schuljahr 14 Lektionen zusätzlich, um diese Schüler in den Hauptfächern und einem Teil der NMM-Lektionen getrennt von der achten Klasse zu unterrichten.

Wenn Sie einmal einen Blick in unsere Klassenzimmer werfen möchten, kommen Sie doch einfach vorbei. Wir freuen uns auf Sie!

Ebenfalls viele Informationen von und über die Schule finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.walkringen.ch/bildung. Sie wird laufend ergänzt.

Zum Schluss möchte ich Ihnen als Eltern sowie den Schülerinnen und Schülern im Namen der Schule für die grosse Unterstützung in allen Bereichen herzlich danken.

Ich wünsche uns allen einen guten Schulstart!

René Loosli, Schulleiter



Ferienordnung Schulen Walkringen

Die Ferienordnung gilt für alle Klassen (Kindergarten - 9. Klasse) sowie für alle Schulstandorte (Bigenthal, Walkringen und Wikartswil)

2014 / 2015	erster Ferientag		Letzter Ferientag	
Schulbeginn	Montag	11. August 2014		
Herbstferien	Samstag	20. September 2014	Sonntag	12. Oktober 2014
Weihnachtsferien	Samstag	20. Dezember 2014	Sonntag	4. Januar 2015
Sportwoche	Samstag	21. Februar 2015	Sonntag	1. März 2015
Frühlingsferien (KG - Kl. 6)	Samstag	28. März 2015	Sonntag	19. April 2015
Frühlingsferien (Kl. 7 - 9)	Freitag	3. April 2015	Sonntag	19. April 2015
Auffahrtstage	Donnerstag	14. Mai 2015	Sonntag	17. Mai 2015
Sommerferien	Samstag	4. Juli 2015	Sonntag	9. August 2015

2015 / 2016	erster Ferientag		Letzter Ferientag	
Schulbeginn	Montag	10. August 2015		
Herbstferien	Samstag	19. September 2015	Sonntag	11. Oktober 2015
Weihnachtsferien	Donnerstag Mittag	24. Dezember 2015	Sonntag	10. Januar 2016
Sportwoche	Samstag	27. Februar 2016	Sonntag	6. März 2016
Frühlingsferien (KG - Kl. 6)	Samstag	2. April 2016	Sonntag	24. April 2016
Frühlingsferien (Kl. 7 - 9)	Freitag	9. April 2016	Sonntag	24. April 2016
Auffahrtstage	Donnerstag	5. Mai 2016	Sonntag	8. Mai 2016
Sommerferien	Samstag	2. Juli 2016	Sonntag	14. August 2016



Ein Jahr Oberstufenzentrum Walkringen

Nun ist es schon vorbei, das erste Jahr Oberstufenzentrum in Walkringen. Ein Schuljahr mit Höhen und Tiefen, neuen Erfahrungen und abwechslungsreichen Schullektionen.

Es ist mir ein Anliegen, allen beteiligten Lehrkräften ein grosses Merci auszusprechen. Dank ihrem Einsatz ist es gelungen, das erste Jahr zu einem erfolgreichen Schuljahr zu gestalten.

Ganz eindrücklich für mich war das Singkonzert der Oberstufe am 12. Juni im Singsaal des Schulhauses Walkringen. Unter der Leitung der Musiklehrkraft Nathalia Schalit erfreuten motivierte Schülerinnen und Schüler der 7. – 9. Klasse ein zahlreich erschiene- nes Publikum. Der Auftritt war wirklich grandios, ein Bravo allen Beteiligten!

Es ist schön, wenn ein Projekt wie die eigene Oberstufe einmal nicht nur unter dem Aspekt „Kosten“ oder „Spareffekt“ beurteilt wird. Für mich war der Auftritt dieser Sängerin- nen und Sänger ein Erlebnis, das in mir den Wunsch weckte nach weiteren derart positiven Anlässen.



Die Schulen Walkringen leisten einen positiven Beitrag für unsere Gemeinde. Nur weiter so!

Kathrin Schneider, Präsidentin Schulkommission



„Freude herrscht“ in Walkringen

Hoher Besuch am Sporttag in Walkringen. Caroline Ogi besuchte die von der Stiftung „Freude herrscht“ unterstützten Schülerinnen und Schüler.

Begleitet von Ehemann Sylvain Stefanazzi Ogi und Ueli Mühlemann, einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates, besuchte die Tochter von Alt- Bundesrat Adolf Ogi am Mittwoch, 18. Juni, den Sporttag in Walkringen.

Die rund 200 Schülerinnen und Schüler von der 1. bis 9. Klasse massen sich in den verschiedensten Disziplinen der Leichtathletik, wobei auch der Spass nicht zu kurz kam. Caroline Ogi beeindruckten vor allem die Fairness und Kameradschaft der Kinder, die trotz kalter Bise motiviert von Posten zu Posten eilten.



Die Stiftung „Freude herrscht“ wurde von Stiftungsrats- Präsident Adolf Ogi in Andenken an seinen verstorbenen Sohn Mathias gegründet. Unterstützt werden Projekte, die Kindern Aktivitäten im Freien ermöglichen und Lebensfreude, Leistungsfähigkeit, Durchhaltewillen und Kameradschaft fördern. Auf Walkringen stiess Adolf Ogi durch Zeitungsberichte, in denen vom Verzicht auf Skilager wegen unseren knappen Gemeindefinanzen informiert wurde. Er meldete sich bei beim Gemeinderat und ermöglichte mit seiner Stiftung das Skilager der Oberstufe im Wallis durch einen finanziellen Beitrag. Zur Freude der Beteiligten versprach der beliebte Alt- Bundesrat, die Schüler zu einem späteren Zeitpunkt beim Skifahren zu begleiten und den Kontakt weiter Aufrecht zu halten.

Kathrin Schneider, Präsidentin Schulkommission

AHV/IV: Bei Scheidung Einkommensteilung verlangen!

Grundsätzliches

Bei der Berechnung der AHV/IV-Renten für verheiratete, verwitwete und geschiedene Personen werden die Einkommen, die von der Ehefrau und vom Ehemann während der Kalenderjahre der gemeinsamen Ehe erzielt wurden, zusammengezählt und je hälftig auf die beiden Ehepartner aufgeteilt. Für die Einkommensteilung (Splitting) fallen nur die Kalenderjahre in Betracht, während welchen beide Ehegatten in der schweizerischen AHV/IV versichert gewesen sind. Einkommen, welche die Ehegatten im Jahr der Eheschliessung und im Jahr der Auflösung der Ehe erzielt haben, werden nicht geteilt. Ein Splitting wird somit erst durchgeführt, wenn die Ehe mindestens ein ganzes Kalenderjahr gedauert hat.

Den Regeln über das Splitting bei Auflösung einer Ehe durch Tod oder Scheidung sind vollumfänglich auf eingetragene Partnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare anwendbar.

Wann wird die Einkommensteilung durchgeführt?

Eine Einkommensteilung erfolgt bei Ehepaaren, wenn:

- die Ehe durch Scheidung oder Ungültigerklärung aufgelöst wird, auf Antrag der Ex-Ehepartner,
- beide Ehegatten Anspruch auf eine Alters- oder eine Invalidenrente haben, von Amtes wegen,
- ein Ehegatte stirbt und der andere einen Anspruch auf eine Alters- oder Invalidenrente hat, ebenfalls von Amtes wegen,

Eine Einkommensteilung erfolgt bei eingetragenen Partnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, wenn:

- eine eingetragene Partnerschaft durch Gerichtsbeschluss aufgelöst wird, auf Antrag der Ex-Partner,
- beide Partner Anspruch auf eine Alters- oder eine Invalidenrente haben, von Amtes wegen,
- ein Partner stirbt und der andere einen Anspruch auf eine Alters- oder Invalidenrente hat, ebenfalls von Amtes wegen.

Einkommensteilung bei Scheidung

Bei Scheidung können die Ex-Ehegatten die Einkommensteilung bei einer Ausgleichskasse verlangen, bei der einer von ihnen Beiträge bezahlt hat. Mit dem InfoRegister auf der Internetseite www.ahv-iv.info (Rubrik Dienstleistungen) können sich die Versicherten diejenigen AHV-Kassen anzeigen lassen, bei denen für sie ein IK geführt wird. Der Antrag auf Splitting ist mit amtlichem Formular von beiden ehemaligen Ehegatten gemeinsam oder durch jeden für sich einzureichen. Die Antragsformulare können bei jeder Ausgleichskasse in der Schweiz bezogen werden. Im Internet sind sie unter www.ahv-iv.info, Rubriken „Formulare, Allgemeine Verwaltungsformulare“ zu finden. Dem Antrag ist ein amtlicher Ausweis (Familienbüchlein usw.) sowie das Scheidungsurteil mit Rechtskraftbescheinigung des Gerichts beizulegen.

Die dargelegten Grundsätze über die Formalitäten des Splittings bei Scheidung gelten sinngemäss für Personen, deren registrierte Partnerschaft durch Gerichtsbeschluss aufgelöst wurde. Als Beweisakt dient das Auflösungsurteil.

Auszug aus dem individuellen Konto

Wichtiges über Ihre Rente

Viele Personen machen sich Sorgen über den Betrag ihrer zukünftigen AHV/IV-Rente. Zu unterstreichen ist, dass sie an erster Stelle von den geleisteten Beiträgen und von der Dauer der Beitragszahlungen abhängt. Es ist somit wesentlich, dass die im Lohnausweis aufgeführten Beiträge von den Arbeitgebenden tatsächlich mit der AHV abgerechnet wurden. Für jede versicherte Person führen die Ausgleichskassen ein individuelles Konto, welches ständig auf den neusten Stand gebracht wird. Es enthält die Angaben, die massgebend sind für Vornahme der Rentenberechnung, insbesondere was die Beiträge und die Zeiträume der erzielten Einkommen anbelangt.

Die Nummern der Ausgleichskassen, die für einen Versicherten ein individuelles Konto führen, können online unter [InfoRegister](#) abgefragt werden.

Wer muss besonders auf Beitragslücken achten?

Personen mit vielen Stellen von kurzer Dauer bei zahlreichen Arbeitgebenden müssen besonders aufpassen und sich versichern, dass die Beiträge korrekt abgerechnet wurden. Wir empfehlen Ihnen, alle Lohnbescheinigungen aufzubewahren, bis sie ihren Kontoauszug überprüfen konnten. Nicht abgerechnete Beiträge können durch die Ausgleichskasse während fünf Jahren nachgefordert werden. Selbständigerwerbende oder Nichterwerbstätige, die noch nicht bei einer Ausgleichskasse erfasst sind, müssen sich selbst bei der kantonalen Ausgleichskasse in ihrem Wohnsitzkanton melden.

Ihre Rente hängt auch von den zukünftigen Beiträgen ab

Im Gegensatz zur Lebensversicherung ist die Höhe Ihrer zukünftigen AHV-Beiträge unbekannt, weil er von den Einkommen abhängt, dass Sie in Ihrer zukünftigen Laufbahn erzielen. Deswegen kann der Betrag Ihrer zukünftigen AHV-Rente erst einige Zeit vor Antritt der Pensionierung mehr oder weniger genau bestimmt werden. Es ist jedoch sicher, dass Beitragslücken in Form fehlender Beitragsjahre resp. nicht abgerechneter Einkommen später zu einer dauerhaften Reduktion des Rentenbetrags führen. Bei Aufnahme oder Wechsel der Erwerbstätigkeit geben Sie deshalb den AHV-IV-Versicherungsausweis dem(n) Arbeitgebenden.

Was tun...?

- wenn Sie eine Beitragslücke feststellen: Setzen Sie sich mit derjenigen Ausgleichskasse in Verbindung, die verantwortlich war zum Bezug der Beiträge zu der Zeit, als die Beitragslücke entstand oder mit der Ausgleichskasse, die nun aktuell Ihre Beiträge einzieht. Legen Sie Beweisstücke vor (z. B. Lohnausweise und Lohnabrechnungen), die geeignet sind, Ihre Einkommen zu belegen.
- Im Falle beabsichtigter oder unmittelbar bevorstehender vorzeitiger Pensionierung: Überprüfen Sie Ihre gesamten Einkommens- und Vermögensverhältnisse. Prüfen Sie die Frage des vorzeitigen Bezugs Ihrer Rente. Verlangen Sie dafür eine Rentenvorausberechnung bei derjenigen Ausgleichskasse, die Ihre Beiträge einzieht ([Antrag für eine Rentenvorausberechnung](#)).

Auskünfte

Für Fragen wenden Sie sich an die Ausgleichskasse, bei der Ihre Beiträge abgerechnet werden oder an die AHV-Zweigstelle Ihres Wohnorts. Dieses Merkblatt gibt nur allgemeine Hinweise, massgebend sind in Einzelfall die gesetzlichen Bestimmungen.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

„Wasser“ beschäftigt uns wohl alle in diesem Sommer. Als wir im Rüttihubelbad das „Wasser“ als Jahresthema 2014 wählten, ahnten wir natürlich nichts vom Dauerregen, Hochwasser und deren Auswirkungen.

Unsere Mitarbeitenden haben sich auf vielfältige Art mit dem Wasser befasst und einiges können Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, auch erfahren.

Wie lange muss man Wasser von Hand pumpen, bis eine Giesskanne gefüllt ist? Vor der Restaurantterrasse können Sie (und vor allem Ihre Kinder) dies ausprobieren. Wie erfrischend ist es, wenige Minuten im Storchenschritt durch ein Bächlein zu laufen? In unserer Allee ist der erste Teil einer Kneippanlage fertig gestellt. Oder begeben Sie sich im Sensorium auf eine spannende Reise des Wassers und erleben Sie dessen Schönheit und Bedeutsamkeit. Wir bieten eine Führung zum Thema Wasser an mit speziellen Aufgaben und Beispielen an ausgewählten Stationen, welche Sie verblüffen und begeistern werden.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Beatrice, Breitenmoser, Geschäftsleiterin

FETE DE LA MUSIQUE 2014

Die FETE DE LA MUSIQUE am 21. Juni 2014, dem längsten Tag des Jahres, ist in der Gemeinde Walkringen bereits zur Tradition geworden. Die Kulturgruppe Walkringen, die den Anlass im Auftrag der Kommission für Soziales, Freizeit und Kultur der Gemeinde Walkringen organisierte, konnte in diesem Jahr auf die tatkräftige Unterstützung von Freiwilligen der Kirchgemeinde Walkringen zählen. Mit viel Einsatz betrieben sie die Festwirtschaft mit Feinem vom Grill und eine Kaffeestube mit leckeren Kuchen. Wir danken herzlich.

Da der Anlass dieses Jahr auf einen Samstag fiel, begann die FETE DE LA MUSIQUE bereits um 16 Uhr in der Kirche mit einem Orgelkonzert von Christine Heggendorf. Danach erklang von 16 bis 21 Uhr Musik, dargeboten von Musikerinnen und Musikern mit einer vielfältigen Mischung von verschiedenen Stilrichtungen. Zum Einsatz kamen die Musik- und Flötengruppe vom Rüttihubel, die Zithergruppe „Sunneschyn“, der Frauenchor Cantaare aus Münsingen, der leider gleich nach seinem Auftritt weiter musste zur nächsten Vorstellung. Nach diesen ersten vier Darbietungen gab es genügend Zeit, um sich dem leiblichen Wohle zu widmen und die offerierten Köstlichkeiten zu geniessen.

Nach dem Abendessen erfreuten Melanie und Daniela Moser das Publikum mit volkstümlichem Jodelgesang, und die Musikgesellschaft Walkringen spielte anschliessend im Freien. Peter Schwab ergötzte das Publikum als Solist auf seinem Akkordeon. Er führte mit seinen Stücken um die halbe Welt. Zum Abschluss fragte sich die Singgruppe mit Otto Spirig, ob „er no singt, dr Gugger“ (Potpurri mit Vogelliedern). Das Publikum genoss die mit viel Spielfreude und Einsatz dargebotenen Aufführungen. Die Kulturgruppe dankt allen Mitwirkenden ganz herzlich für ihren Einsatz. Sie möchte auch danken für die Unterstützung der politischen Gemeinde Walkringen aus dem EvK-Fonds für kulturelle Anlässe.

Die Kulturgruppe freut sich, die FETE DE LA MUSIQUE auch im nächsten Jahr wieder zu organisieren.

Für die Kulturgruppe
Rolf Ritschard

Tätigkeitsberichte

29. Mai Pouletfras

Wie jedes Jahr macht uns das Wetter die Entscheidung über die Durchführung des Pouletfrases nicht einfach. Doch frohen Mutes unterhaltet das Brätliteam schon um 8.00 Uhr bei den Vorbereitungen der Poulets das halbe Dorf Wikartswil. Um 10.00 Uhr treffen sich mehrere Generationen am Bahnhof Walkringen um die Wanderung unter die Füsse zu nehmen. Die diesjährige Route führt uns in die Scheuer, dann steil den Berg hinauf zur Morgenegg, vis à vis vom Gumpi über den Grat zum Brüggbach. Weiter geht's immer noch aufwärts über Wiesen und Kuhweiden zum höchsten Punkt unserer Wanderung, auf die Hammegg. Von dort führt der Weg über die Tanne zum Apéroplatz oberhalb von Lütiwil. Das verdiente Apéro geniessen wir auch ohne Wein und guter Fernsicht sehr. Gestärkt wandern wir weiter über Lütiwil, Buechacher, durch den Adlisberg zur Friedenslinde. Dort warten 20 braungebrannte und lecker aussehende Poulets auf 50 Ski-clubmäuler.

Vom Gewitter, das durchs Gürbental zieht verschüchtert, nehmen Einige schon vorzeitig den Rückweg unter die Füsse. Doch das Wetter meint es sehr gut mit uns und die Regenfront zieht neben Walkringen vorbei. So können wir uns gestärkt von Poulets, Bier, Wein, Kaffee und Kuchen auf den Heimweg machen. Der führt uns übers Oberleen in den Friedberg und von dort direkt in den Sternen. Dort gönnen wir uns einen feinen Coupe und lassen den Tag gemütlich und zufrieden ausklingen. Einen herzlichen Dank an das super Brätliteam und an den Fotografen Reto Moser.



14. Juni Frühlingsradtour

Mit 10 Fahrer/innen starteten wir bei angenehmen Temperaturen und eitlem Sonnenschein in die Frühlingsradtour 2014. Sie führte uns gemeinsam von Walkringen nach Worb, Stettlen, Ittigen und Sand nach Schönbühl. Dabei liessen wir es gemütlich angehen und nur der Kiesweg bei Stettlen führte bei einigen zu Schweissausbrüchen☺.

In Schönbühl angekommen, ging unsere Radtour auf dem Radweg Richtung Solothurn weiter. Auf dem sehr schönen Radweg genossen wir die Aussicht und den Gegenwind im Gesicht. In Kernenried (Gasthof Löwen) gab es dann Kaffee und Gipfeli und das eine oder andere interessante Gespräch über die Gegend.

Anschliessend radelten wir weiter Richtung Kirchberg, Koppigen - immer noch mit Wind im Gesicht - bis wir in Koppigen dem Wegweiser nach Wynigen folgten und endlich einmal Rückenwind hatten. Im Schützenhaus (Burgdorf) gab es anschliessend etwas Leckeres zu essen und je nach Gemüt auch was Passendes zu trinken.

Nach dem Mittag wurde in zwei Gruppen weiter pedaliert. Eine Gruppe fuhr über Heimiswil, Lueg, Affoltern nach Lützelflüh, die andere Gruppe direkt nach Lützelflüh. In Lützelflüh angekommen, ging es wieder für fast alle Richtung Schwanden. Der letzte Anstieg hinauf zur Tanne sorgte noch einmal für einen erhöhten Pulsschlag. Letzte Abfahrt über Biglen und schon waren wir wieder in Walkringen. Einige Teilnehmer sassen schon beim Coupe im Bären (der sehr lecker aussah) und tankten ihre Speicher auf.

Die Route war ca. 95 Kilometer lang und im ersten Teil flach ausgelegt. Im zweiten Teil konnte jeder Teilnehmer individuell auswählen, welches Höhenprofil Sie oder Er sich noch zumuten wollte.

Das Wetter spielte wunderbar mit und so konnten wir auch im Jahr 2014 eine unfallfreie und sehr schöne Tour abschliessen.

Bis nächstes Jahr...



Tätigkeitsprogramm

31. Aug. Familien-Event
Mit dem Velo starten wir in Walkringen und radeln gemütlich nach Kiesen. Am Waldrand deponieren wir die Bikes. Über einen Barfussweg wird das letzte Wegstück zurückgelegt. An einem kleinen Bächlein kann gebrätelt werden und zum Dessert gibt es sicher ein feines Die Hin- und/oder Rückreise kann auch per Zug oder Auto zurückgelegt werden. Genauere Infos folgen später per Flyer und auf der Homepage.
13. Sept. Biketour
Es ist eine Tour mit zwei Schwierigkeitsgraden geplant. Weitere Infos folgen auf der Homepage.

Infos zum Club, zu allen Anlässen und viele Fotos findest du unter www.ski-sportclub-walkringen.ch

Ski+Sportclub Walkringen



Angebote des Frauenvereins Walkringen

Abendausflug Luginbühl Museum, Burgdorf

Wir treffen uns am Bahnhof Walkringen. Mit dem Zug fahren wir nach Burgdorf und spazieren zum Luginbühl Museum. Dort nehmen wir an einer öffentlichen Führung teil (Dauer 1 Stunde). Anschliessend wandern wir der Emme entlang nach Hasle-Rüegsau (Dauer ca. 1.5 Std.) und essen dort im Schnitzelhouse (Restaurant Brännli, Rüegsausachachen) etwas Feines. Rückfahrt mit dem Zug nach Walkringen

Wer nicht wandern kann, fährt mit dem eigenen Auto direkt zum Luginbühl Museum und nimmt an der Führung teil. Anschliessend per Auto ins Schnitzelhouse. Dort reicht die Zeit dann für einen ausgiebigen Apéro bis die Wandersleute eintreffen.

Datum: Mittwoch, 3. September 2014

Zeiten: 16.00 Uhr Bahnhof Walkringen (Abfahrt 16.10 Uhr - Burgdorf)
17.00 Uhr Beginn öffentliche Führung Luginbühl Museum
20.00 Uhr Nachtessen im Schnitzelhouse, Rüegsausachachen
23.00 Uhr Rückfahrt nach Walkringen

Kosten:

- Bahnfahrt Walkringen - Burgdorf / Hasle-Rüegsau – Walkringen
Fr. 14.80 (ganzes Billet) oder Fr. 7.70 (mit Halbtax)
- Eintritt Museum Fr. 8.00 (öffentliche Führung im Preis inbegr.)
Für Inhaber der Raiffeisen Maestro-Karte ist der Eintritt gratis.
Karte unbedingt mitnehmen!
- Essen im Schnitzelhouse auf eigene Kosten

Anmeldung: bis spätestens 28. August 2014 bei Renate Stalder, Stadelweg 13,
Bigenthal, Telefon 031 701 07 88 oder rr.stalder@hotmail.ch

Einmal etwas anderes anstelle unseres traditionellen Vereinsausflugs. Wir freuen uns!

Vortrag: Das Meridianrad – Mehr Energie und Lebensfreude

An diesem Vortrag werden Meridiane aus der Traditionellen Chinesischen Medizin (TCM) vorgestellt und Techniken wie Akupressur Haltepunkte und Meridian fahren gezeigt, die beruhigend oder stärkend dem allgemeinen Wohlbefinden dienen.

Wann: Mittwoch, 20. August 2014, 19.30 – 20.30 Uhr

Wo: Sternensaal Walkringen, Hauptstrasse 9

Kursleitung: Heidi Flükiger, Bigenthal und Hemma Fuhrer, Meidirch, dipl. kreative Kinesiologinnen

Kosten: freiwilliger Unkostenbeitrag

Anmeldung: nicht erforderlich

Auto-Pannenkurs für Frauen

Wann: Dienstag, 16. September 2014, 19.30 Uhr
Wo: bei Garage Widmer AG, Wikartswil
Schwerpunkte: Batterie überbrücken, Radwechsel, Ketten montieren usw.
Kosten: Fr. 7.-- für Frauenvereinsmitglieder
Fr. 10.-- für Nichtmitglieder
Anmeldung: bis Freitag, 12. September 2014 bei Renate Assandri, Wikartswil 031 701 27 38
Achtung: Teilnehmerzahl auf 12 Personen beschränkt

Ergreifen Sie diese tolle Gelegenheit, damit Sie sich bei der nächsten Panne mit Ihrem Auto selber helfen können!

Voranzeige Seniorenessen

Wann: Mittwoch, 15. Oktober 2014, mittags
Wo: Gasthof Bären, Walkringen

Alles weitere (Menü, Anmeldestellen usw.) entnehmen Sie bitte dem Oktober-Chiuchefäischer!

Voranzeige Frouezmorge

Alle Mitglieder des Frauenvereins Walkringen sind zu diesem Anlass herzlich eingeladen. Wir offerieren Ihnen ein reichhaltiges Zmorge mit spezieller Unterhaltung. Lassen Sie sich überraschen!

Wann: Samstag, 25. Oktober 2014, 09.00 Uhr bis gegen Mittag
Wo: Sternensaal Walkringen, Hauptstrasse 9
Kosten: kostenlos für Frauenvereinsmitglieder, Nichtmitglieder Fr. 15.--

Voranzeige Suppentage

Wie immer finden auch in diesem Jahr wieder unsere Suppentage statt. Der Frauenverein kocht auf Bestellung wunderbare Erbsmussuppe mit oder ohne Gnagi. Bitte beachten Sie das Flugblatt, welches wir dem Oktober-Chiuchefäischer beiliegen werden.

Wydimatt: Dienstag, 4. November 2014
Schwendi und Walkringen: Mittwoch, 5. November 2014
Bigenthal und Wikartswil: Donnerstag, 6. November 2014

Der Frauenverein Walkringen freut sich auf viele interessierte TeilnehmerInnen für diese vielfältigen Anlässe. Bitte beachten Sie auch das neue Tätigkeitsprogramm 2014/2015!

Frauenverein Walkringen



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

SPITEX Region Konolfingen

Neu im gemeinsamen Zentrum in Grosshöchstetten

Aus 5 wurde 1! – Vertrautes bleibt!

SPITEX Region Konolfingen hat den Umzug geschafft. Die vier Stützpunkte Biglen, Konolfingen, Oberdiessbach und Zäziwil, sowie die Geschäftsstelle befinden sich nun im neu renovierten Zentrum an der Dorfstrasse 4c in Grosshöchstetten.

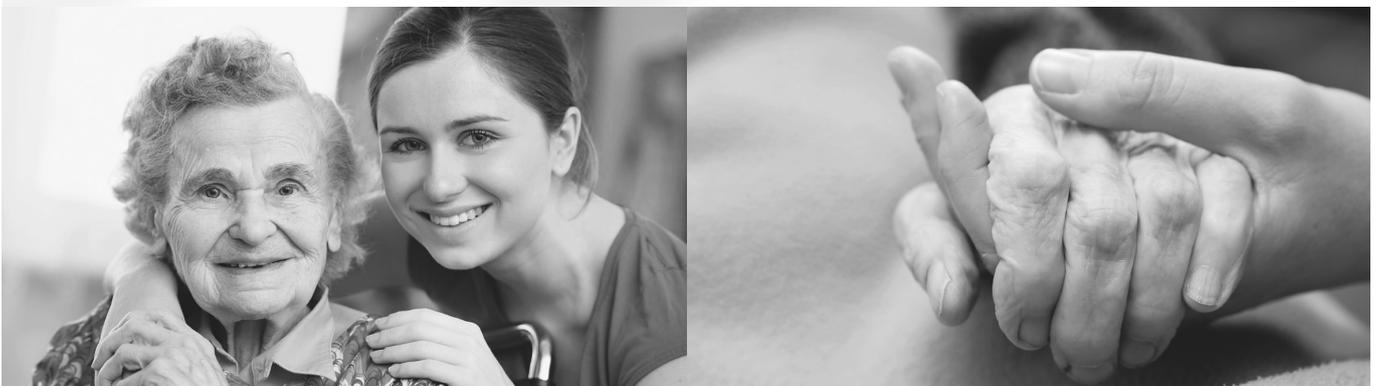
Alles unter einem Dach – Wie gewohnt für Sie da

Unsere geschätzten Klientinnen und Klienten werden auch weiterhin bei sich zu Hause von den ihnen vertrauten Pflegepersonen gepflegt und betreut.

Tag der offenen Tür am 6. September 2014

Besuchen Sie uns an unserem neuen Standort beim Coop. Gerne laden wir Sie zu unserem Tag der offenen Tür ins Zentrum ein. Wir freuen uns auf Sie!

Ihre SPITEX Region Konolfingen



Aus 5 wurde 1! – Vertrautes bleibt!

Gemeindeverwaltung Walkringen

Telefonnummer 031 701 00 22
Faxnummer 031 701 37 05
E-mail-Adresse gemeinde@walkringen.ch
Homepage www.walkringen.ch

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	08.00 – 12.00	14.00 – 18.00
Dienstag	08.00 – 12.00	14.00 – 17.00
Mittwoch	08.00 – 12.00	geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00	14.00 – 17.00
Freitag	08.00 – 12.00	14.00 – 16.00

Aufnahme Titelbild: Roland Rüfenacht, Walkringen
Aufnahmeort: Gemeindeverwaltung Walkringen, Walkringen

Feuerwehr-Notruf 118
Ärztlicher Notfalldienst 0900 57 67 47

Alarmzentrale Feuerwehr Regio Gumm
bei schweren Unwettern 031 701 23 42

Redaktionsschluss für das nächste Info
Freitag, 31. November 2014, 12.00 Uhr für die November-Ausgabe